



Pressemitteilung, 26. Februar 2025

Musikfestspiele gehen mit Wagners »Siegfried-Idyll« auf Tour durch Sachsen

Die **Dresdner Musikfestspiele** gastieren im April mit hochkarätigen Kammermusikkonzerten in Graupa, Zwickau und Dippoldiswalde. Im Mittelpunkt der Tour steht **Richard Wagners »Siegfried-Idyll«**, das 80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges und den Schrecken der Nazi-Herrschaft mit Werken zweier jüdischer Komponisten in Dialog gesetzt wird: dem *Streichoktett Es-Dur op. 20* des von den Nationalsozialisten verfeimten **Felix Mendelssohn Bartholdy** und der *Studie für Streichorchester* von **Pavel Haas**, der 1941 nach Theresienstadt deportiert und später in Auschwitz ermordet wurde.

Cellist **Jan Vogler** hat für das musikalisch-wissenschaftliche Projekt eine internationale Auswahl exzellenter Kammermusiker und Solisten nach Sachsen eingeladen, mit denen er die Kompositionen von Mendelssohn und Wagner unter wissenschaftlicher Anleitung in historischer Aufführungspraxis erarbeiten, und Haas' Studie für Streichorchester gegenüberstellen wird. Auf der dreitägigen Tour durch einige der schönsten Musikorte im Freistaat entsteht so ein lebendiger Dialog, der musikalische Wege zur Verständigung sucht und die Vision einer friedlichen Weltgemeinschaft fühlbar werden lässt. Mit der Tour stimmen die Dresdner Musikfestspiele kammermusikalisch auf den dritten Jahrgang ihres Projektes **»The Wagner Cycles«** ein, das nach dem »Rheingold« 2023 und der »Walküre« 2024 in diesem Jahr Richard Wagners Oper »Siegfried« mit dem **Dresdner Festspielorchester** und **Concerto Köln** unter der Leitung von Kent Nagano auf dem historischen Instrumentarium der Uraufführungszeit konzertant auf die Bühnen Europas bringt.

»Der Dresdner Ring in historischer Aufführungspraxis hat in den vergangenen zwei Jahren weltweit viele Fans gefunden. Es ist mir eine besondere Freude, dass wir den visionären Klang der Wagner-Zeit mit diesem interessanten Programm nun an historische Musikorte in Sachsen bringen können«, sagt **Jan Vogler**, Cellist und Intendant der Dresdner Musikfestspiele.

Das Programm ist am 3. April in den **Wagnerstätten Graupa**, am 4. April im **Robert-Schumann-Haus Zwickau** und am 5. April in den **Parksälen Dippoldiswalde** zu erleben. Kuratiert werden die Aufführungen von der **Richard-Wagner-Akademie** der Dresdner Musikfestspiele mit freundlicher Unterstützung durch den **Freistaat Sachsen**.

Jan Vogler & Friends - Besetzung:

STELLA CHEN VIOLINE

NATHAN MELTZER VIOLINE

KEVIN ZHU VIOLINE

ALFIA BAKIEVA VIOLINE

SINDY MOHAMED BRATSCHE

ULRICH EICHENAUER BRATSCHE

JAN VOGLER VIOLONCELLO

ASTRIG SIRANOSSIAN VIOLONCELLO



ANTONIA HADULLA KONTRABASS
MICHAEL SCHMIDT-CASDORFF FLÖTE
EMMA BLACK OBOE
ROBERT OBERAIGNER KLARINETTE I
SYLVESTER PERSCHLER KLARINETTE II
GIORGIO MANDOLESI FAGOTT
ZOLTAN MÁCSAI HORN I
JAN HARSHAGEN HORN II
WOLFGANG GAISBÖCK TROMPETE

Pavel Haas Studie für Streichorchester
Richard Wagner Siegfried-Idyll WWV 103
Felix Mendelssohn Bartholdy Oktett Es-Dur op. 20

Termine:

- 3. April 2025, 19.00 Uhr **Richard-Wagner-Stätten Graupa**
- 4. April 2025, 18.30 Uhr **Robert-Schumann-Haus Zwickau**
- 5. April 2025, 19.30 Uhr **Kulturzentrum Parksäle Dippoldiswalde**

Die **Dresdner Musikfestspiele** wurden 1978 von der Stadt Dresden gegründet und haben sich mit der Intendanz des Cellisten **Jan Vogler** seit 2009 zu einem der erfolgreichsten und modernsten Festivals in Europa entwickelt. Das Spektrum des Festivals reicht von Gastspielen internationaler Spitzenorchester und Solisten sowie führender Künstler aus Weltmusik, Jazz, Crossover und Rock bis hin zu Auftritten von Hollywoodstar Bill Murray und Blueslegende Eric Clapton.

Die 48. Dresdner Musikfestspiele finden vom 17. Mai bis 14. Juni 2025 statt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Nicole Czerwinka
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49/177 2 57 72 21
czerwinka@musikfestspiele.com